

TECHNISCHE GRUNDLAGEN MITDENKEN

Technische Qualität ist keine Zusatzoption

Wie gut sind Websites für Menschen, Suchmaschinen und digitale Assistenten aufgestellt?

Kunden müssen nicht wissen, welche technischen Details eine gute Website braucht. Dafür beauftragen sie Fachleute. Unser Anspruch ist, diese Details mitzudenken und passend zum Projekt umzusetzen - auch wenn niemand ausdrücklich danach fragt.

50 ausgewählte Startseiten. Eine dokumentierte Suchstichprobe.

12 dokumentierte Suchanfragen: sechs bundesweite Begriffe und sechs Städte. Aus 85 passenden, unterschiedlichen Domains wurden abwechselnd je Suchanfrage die nächsten noch nicht verwendeten Treffer gewählt (Round-robin), bis 50 feststanden. Die Auswahl wurde vor den Messungen eingefroren. Keine Auswahl der 50 Besten. Keine Google-Top-50. Keine Zufallsstichprobe. Nicht repräsentativ.

Für Menschen nutzbar

Lesbare Inhalte, Kontraste, beschriftete Felder und Tastaturbedienung gehören dazu. Automatische Tests helfen; eine vollständige Prüfung braucht zusätzlich Menschen. [6]

Für Suchmaschinen auffindbar

Wichtige Seiten sollen erreichbar sein und nicht versehentlich aus Suchergebnissen ausgeschlossen werden. Titel, Beschreibungen und ein Seitenverzeichnis helfen; sie garantieren keine Suchposition. [1, 2]

Für Maschinen verständlich

Klare Strukturen und eindeutig bezeichnete Inhalte helfen Programmen beim Lesen. Zusätzliche maschinenlesbare Angaben müssen zum sichtbaren Inhalt passen.

Für digitale Assistenten vorbereitet

Zusätzliche Hinweise wie lms.txt können Orientierung geben. Sie ersetzen keine gut aufgebaute Website. Der Nutzen muss mit der betreffenden Anwendung geprüft werden. [3, 4]

Langfristig pflegbar

Nachvollziehbare Strukturen, aktuelle technische Bausteine und vereinbarte Pflege helfen bei der Weiterentwicklung. Eine Website bleibt ohne weitere Pflege nicht dauerhaft aktuell.

Herausgeber und Prüfer: CAZ Labs, Betreiber von Checkfrei. Der eigene Auftritt wird separat und klar gekennzeichnet gezeigt. Automatische Hinweise sind keine vollständige Qualitätsprüfung.

VOLLSTÄNDIGKEIT MIT AUGENMASS

Bewährte Grundlagen. Freiwillige Zusatzhilfen.

Eine sorgfältig gebaute Website besteht aus vielen zusammenpassenden Maßnahmen. Einige vermeiden große Hindernisse. Andere helfen im Detail. Unser Maßstab ist, die sinnvollen Grundlagen verlässlich umzusetzen und zusätzliche Möglichkeiten bewusst zu prüfen.

Seitenverzeichnis für Suchmaschinen (Sitemap)

Eine Datei mit wichtigen Seitenadressen. Sie kann Suchmaschinen beim Entdecken der Inhalte helfen.

Grenze: Auch Links können Suchmaschinen zu Unterseiten führen. Keine gefundene Sitemap bedeutet daher nicht automatisch, dass die Website unsichtbar ist. [2]

Zugriffsregeln für Suchprogramme (robots.txt)

Hier kann festgelegt werden, welche Bereiche Suchprogramme abrufen sollen oder meiden sollen.

Grenze: Eine normal fehlende Datei sperrt den Zugriff nicht. Problematisch können unbeabsichtigte Sperren oder technische Abruffehler sein. [1]

Zusätzliche Orientierung für KI-Systeme (llms.txt)

Eine lesbare Übersicht kann Hintergründe und geeignete weiterführende Inhalte für digitale Assistenten zusammenfassen.

Grenze: Die Spezifikation ist ein sich entwickelnder Vorschlag. Die Datei ist keine allgemeine Voraussetzung für Googles KI-Suchergebnisse und kein Nachweis einer vollständig nutzbaren Website für Agenten. [3, 4]

Heute belastbar

Zugängliche Bedienung, eine klare Inhaltsstruktur und technisch erreichbare Seiten sind bereits heute sinnvoll. Für bestimmte Produkte und Dienstleistungen gelten in Deutschland seit dem 28. Juni 2025 gesetzliche Anforderungen an Barrierefreiheit. Daraus folgt keine pauschale Pflicht für sämtliche Websites. [5]

In den nächsten Jahren vorbereiten

KI-gestützte Suche und digitale Assistenten sind bereits verfügbar. Wir rechnen damit, dass die verständliche Aufbereitung für solche Anwendungen an Bedeutung gewinnt. Das ist eine Einschätzung zur Entwicklung, keine angekündigte allgemeine Pflicht zu bestimmten Zusatzdateien. [3]

Über viele Jahre anpassungsfähig bleiben

Welche Werkzeuge und Regeln in fünf oder zehn Jahren maßgeblich sein werden, lässt sich nicht sicher vorhersagen. Ein klarer Aufbau, gepflegte Inhalte und überprüfbare Schnittstellen sind eine Grundlage, auf neue Anforderungen reagieren zu können.

SEPARATE KLEINE STICHPROBE

Was Kundenreferenzen zeigen

Aus den ersten zwölf Anbietern der vorher festgelegten Suchstichprobe wurden bis zu zwei eindeutig zugeordnete, öffentlich vorgestellte Websiteprojekte ausgewählt. Sieben Anbieter lieferten insgesamt 14 geeignete Projekte. Die Auswahl stand vor der Messung fest; fehlende Zuordnungen wurden nicht als Qualitätsmangel gezählt. HTML bezeichnet den zunächst gelieferten Seitencode.

14

zugeordnete Projekte

11

auswertbare Startseiten

3

Zugriff verweigert

BEFUNDE ZU TECHNISCHEN GRUNDLAGEN

SEITEN

Anweisung zum Ausschluss aus Suchergebnissen erkannt

1 / 11

Ein Hinweis im abgerufenen Seitentext oder in der Serverantwort weist Suchmaschinen an, die Seite nicht in Suchergebnisse aufzunehmen. Ob dies beabsichtigt ist und ob die Seite tatsächlich im Suchindex steht, wurde nicht geklärt.

Keine Seitenbeschreibung im abgerufenen HTML

2 / 11

Eine kurze Beschreibung kann bei der Darstellung in Suchergebnissen helfen. Suchmaschinen können auch selbst Text von der Seite auswählen. Längenwarnungen zählen hier nicht als fehlende Beschreibung.

Keine Hauptüberschrift im abgerufenen HTML

3 / 11

Eine Hauptüberschrift hilft, das Thema einzuordnen. Später durch Programme im Browser ergänzte Inhalte sind in diesem Abruf nicht erfasst.

Kein Seitenverzeichnis für Suchmaschinen gefunden

3 / 11

Der Prüfer sucht nach einer Sitemap über robots.txt und an üblichen Speicherorten. Ein Verzeichnis an anderer Stelle kann übersehen werden. Links können Suchmaschinen ebenfalls zu Inhalten führen.

Keine Datei mit Zugriffsregeln gefunden

3 / 11

robots.txt kann Regeln für Suchprogramme enthalten. Eine normal fehlende Datei sperrt den Zugriff nicht.

Zugriff für Google laut Zugriffsregeln gesperrt

1 / 11

Hier geht es um eine erkannte Sperrregel, nicht um das Fehlen der Datei. Eine bewusste Sperre ist möglich; ihre Absicht wurde nicht geklärt.

Hinweise auf unzureichend beschriftete Eingabefelder

6 / 11

Eingabefelder sollten erkennbar machen, was einzutragen ist. Die automatische Prüfung des Quelltexts ersetzt keine Prüfung der tatsächlich bedienbaren Seite.

Auch Grundlagen sind vorhanden: Seitentitel 11/11, kein ausdrücklicher Suchausschluss 10/11, Seitenverzeichnis 8/11. Die Einordnung und Grenzen auf der nächsten Seite gehören zu diesen Zahlen.

BEFUND UND BEDEUTUNG ZUSAMMEN LESEN

Was die Hinweise bedeuten

Fortsetzung. Die Zahlen zeigen, auf wie vielen auswertbaren Startseiten der jeweilige Hinweis gefunden wurde. Sie lassen sich nicht zu einer Zahl schlechter Websites addieren.

TECHNISCHE GRUNDLAGEN / FORTSETZUNG

SEITEN

Sehr wenig Text ohne Ausführung von Seitenskripten

3 / 11

Im zunächst gelieferten HTML stehen weniger als 50 Wörter. Das kann Programme betreffen, die nachgeladene Inhalte nicht ausführen. Es beweist keine leere Besucherseite.

Keine zusätzlichen strukturierten Inhaltsangaben gefunden

5 / 11

Solche Angaben können Programme bei der Zuordnung unterstützen. Ihr Fehlen verhindert nicht grundsätzlich die Auffindbarkeit.

FREIWILLIGE ZUSATZHILFEN / KEINE ALLGEMEINE PFLICHT

SEITEN

Zusatzübersicht für KI-Systeme nicht gefunden

11 / 11

lms.txt ist eine zusätzliche Hilfe nach einer sich entwickelnden Spezifikation. Kein Nachweis eines allgemeinen Pflichtverstoßes oder fehlender KI-Sichtbarkeit.

Zusätzliche Datei ai.txt nicht gefunden

11 / 11

Die Datei wird im eigenen Prüfkatalog erfasst. Eine allgemeine Verpflichtung oder Voraussetzung für Suchmaschinen wird damit nicht behauptet.

Was diese Stichprobe nicht belegen kann

- Drei Kundenauftritte verweigerten dem Prüfserver den Zugriff. Sie zählen nicht als schlecht und nicht als unauffällig.
- Gemessen wurden die Startseiten und ausgewählte Dateien der zugeordneten Auftritte. Kein vollständiger Crawl, keine mobile Geschwindigkeitsmessung und kein Gesamtwert für diese Referenzen.
- Die Befunde beruhen auf automatisch abgerufenem HTML. Durch Programme nachgeladene Inhalte und die vollständige Bedienung wurden nicht geprüft.
- Die Referenznennung belegt keine aktuelle Betreuung, keine alleinige Verantwortung und nicht den Zustand bei damaliger Übergabe. Die Projekte können sich in Umfang und Zweck unterscheiden.
- Die kleine Stichprobe lässt sich nicht auf alle Agenturen oder Kundenwebsites übertragen. Befunde können sich überschneiden; die Häufigkeiten dürfen nicht zu einer Zahl schlechter Websites addiert werden.
- Fehlende Dateien, praktische Verbesserungsmöglichkeiten und ausdrückliche Suchsperrern haben unterschiedliche Bedeutung. Die Erläuterungen sind Teil der Auswertung.

In dieser kleinen Stichprobe wurden konkrete Lücken und zusätzliche Verbesserungsmöglichkeiten gefunden. Gleichzeitig waren mehrere Grundlagen auf vielen geprüften Seiten vorhanden. Die Daten tragen eine Diskussion über sorgfältige Umsetzung, aber kein pauschales Urteil über die Qualität einer gesamten Branche oder über eine bestimmte Entwicklungsplattform.

SO Liest DU DIE RANGLISTE

Vier Werte, vier Aussagen

50 recherchierte Startseiten plus der eigene Auftritt. Für 47 Seiten liegt ein verwertbarer Gesamtwert vor. Die zufälligen Website-Kennungen verraten keine Suchposition.

Technischer Gesamtwert · 0-100 Punkte

Der Wert bündelt technische Prüfergebnisse nach dem eigenen, gewichteten Regelsatz von Checkfrei. Mehr Punkte sind besser. Nur dieser Wert bestimmt den Rang. Grenze: keine Gesamtnote für Anbieter, Gestaltung oder Kundenprojekte. Ein hoher Gesamtwert schließt lange Wartezeiten nicht aus.

Ladetempo auf dem Handy · 0-100 Punkte

Mehr Punkte sind besser. Der mobile Test fasst Messwerte zum Laden und Reagieren zusammen: 90-100 gut, 50-89 verbesserungsbedürftig, 0-49 schwach. Grenze: eine Messung unter simulierten Bedingungen; tatsächliche Geräte und Verbindungen können abweichen. [7]

Automatisch geprüfte Barrierefreiheit · 0-100 Punkte

Mehr Punkte sind besser. Geprüft werden erkennbare technische Hürden, etwa Kontraste oder Beschriftungen. Grenze: Auch 100 Punkte belegen keine vollständige Barrierefreiheit. Bedienbarkeit und rechtliche Anforderungen brauchen zusätzliche manuelle Prüfungen. [6, 8]

Wartezeit bis zum großen Seiteninhalt · Sekunden

Weniger Sekunden sind besser. Gemessen wird, wann der größte sichtbare Inhalt erscheint, etwa ein großes Bild oder ein Textblock. Orientierung: bis 2,5 s gut, über 2,5 bis 4 s verbesserungsbedürftig, über 4 s langsam. Grenze: keine Zeit bis zum vollständigen Laden der Seite; hier nur eine einzelne Testmessung. [9]

Was diese Auswertung leisten kann

Die Stichprobe zeigt technische Hinweise zu öffentlich erreichbaren Startseiten zum Messzeitpunkt. Sie ist nicht repräsentativ. Nicht untersucht wurden unter anderem Kundenverträge, wirtschaftlicher Erfolg, dauerhafte Pflege und die vollständige Bedienbarkeit mit digitalen Assistenten.

Offenlegung: Der Herausgeber betreibt Checkfrei und den eigenen Auftritt. Für alle Zeilen gilt derselbe Regelsatz. Der Gesamtwert ist keine allgemein verbindliche Qualitätsnorm. Die automatisierten Tests ersetzen keine vollständige Rechts-, Sicherheits- oder Barrierefreiheitsprüfung.

ANONYMISIERTE TECHNISCHE MOMENTAUFNAHME

Die gemessenen Startseiten

Teil 1 von 2 · Messdatum: 06.10.2026. Der eigene Auftritt wurde separat nach der externen Stichprobe gemessen. Je Website höchstens ein mobiler Testlauf.

Platz	Anonyme Website	Technischer Gesamtwert Punkte	Ladetempo auf dem Handy Punkte	Automatisch geprüfte Barrierefreiheit Punkte	Wartezeit bis zum großen Seiteninhalt Sekunden
1	Website 09	99	99	100	1,98
2	Website 25	97	96	100	1,74
3	Eigener Auftritt	96	64	100	12,00
3	Website 11	96	98	96	2,34
3	Website 19	96	92	100	3,00
3	Website 46	96	89	100	3,45
7	Website 32	95	98	89	1,93
7	Website 39	95	100	90	1,42
9	Website 05	94	84	100	4,09
9	Website 17	94	92	100	3,16
11	Website 08	93	96	97	2,11
12	Website 01	92	95	96	2,33
12	Website 23	92	85	100	2,89
12	Website 47	92	87	100	3,46
15	Website 06	91	95	98	2,46
15	Website 12	91	92	96	2,63
17	Website 35	90	70	100	8,52
18	Website 04	89	88	100	2,85
18	Website 21	89	66	92	6,77
18	Website 44	89	50	89	3,64
21	Website 15	88	85	96	3,68
21	Website 28	88	93	96	3,03
21	Website 31	88	100	99	1,69
24	Website 24	87	72	100	6,20
24	Website 26	87	89	100	3,03

Mehr Punkte sind besser; bei der Wartezeit sind weniger Sekunden besser. Die Bedeutung und Grenzen der Kennzahlen stehen auf Seite 5.

Nur der Gesamtwert bestimmt den Rang. Gleiche Punkte ergeben den gleichen Platz; Folgeplätze werden übersprungen. Die anderen Werte entscheiden keinen Gleichstand.

- = nicht gemessen oder nicht verwertbar. Das bedeutet nicht null. Ohne Gesamtwert gibt es keinen Platz.

ANONYMISIERTE TECHNISCHE MOMENTAUFNAHME

Die gemessenen Startseiten

Teil 2 von 2 · Messdatum: 06.10.2026. Der eigene Auftritt wurde separat nach der externen Stichprobe gemessen. Je Website höchstens ein mobiler Testlauf.

Platz	Anonyme Website	Technischer Gesamtwert Punkte	Ladetempo auf dem Handy Punkte	Automatisch geprüfte Barrierefreiheit Punkte	Wartezeit bis zum großen Seiteninhalt Sekunden
24	Website 30	87	75	96	4,86
24	Website 42	87	81	97	4,10
24	Website 45	87	73	88	5,10
29	Website 02	86	77	92	4,87
29	Website 10	86	92	89	2,63
29	Website 34	86	68	93	7,52
29	Website 38	86	83	97	3,33
29	Website 48	86	62	89	6,18
34	Website 18	85	40	94	9,75
35	Website 20	84	66	90	4,30
35	Website 40	84	55	96	22,13
37	Website 22	83	45	99	9,98
37	Website 37	83	77	92	4,13
39	Website 03	82	56	92	15,81
39	Website 07	82	65	88	7,05
41	Website 43	78	47	90	14,82
42	Website 13	77	66	96	11,78
42	Website 16	77	33	81	6,90
42	Website 50	77	27	89	11,49
45	Website 14	76	69	97	4,20
46	Website 27	72	73	92	6,18
47	Website 49	71	70	96	9,68
-	Website 29	-	-	-	-
-	Website 33	-	63	86	6,90
-	Website 36	-	-	-	-
-	Website 41	-	-	-	-

Mehr Punkte sind besser; bei der Wartezeit sind weniger Sekunden besser. Die Bedeutung und Grenzen der Kennzahlen stehen auf Seite 5.

Nur der Gesamtwert bestimmt den Rang. Gleiche Punkte ergeben den gleichen Platz; Folgeplätze werden übersprungen. Die anderen Werte entscheiden keinen Gleichstand.

- = nicht gemessen oder nicht verwertbar. Das bedeutet nicht null. Ohne Gesamtwert gibt es keinen Platz.

PREIS UND UMFANG ZUSAMMEN LESEN

Was die Pakete kosten

Die Recherche findet sowohl Angebote unter 5.555 Euro als auch deutlich höhere Beträge. Die Pakete unterscheiden sich bei Seitenzahl, Gestaltung, Texten, Funktionen und Betreuung. Die Bezeichnung Premium legt keinen einheitlichen Umfang fest.

Acht ausgewählte Beispiele. Netto bedeutet: ohne Umsatzsteuer. Ein „ab“-Preis ist eine Untergrenze.

BEISPIEL	NETTOBETRAG	GENANNTER LEISTUNGSUMFANG
Beispiel 01	ab 1.399 €	Bis 25 Seiten, individuelles Design, Suchmaschinen-Grundlagen und Blog; Hosting im ersten Jahr enthalten.
Beispiel 02	1.490 € Paketpreis	Fünf Seiten, individuelles Design, mobile Darstellung und Suchmaschinen-Grundlagen; Texte vom Kunden.
Beispiel 03	ab 1.490 €	Fünf bis zehn Seiten, mobile Darstellung, Suchmaschinen-Grundlagen und strukturierte Inhaltsangaben.
Beispiel 04	ab 1.499 €	Fünf bis zehn Inhaltsseiten, individuelles Design, Suchmaschinen-Grundlagen und Einweisung; Hosting im ersten Jahr enthalten.
Beispiel 05	1.990 € Paketpreis*	Bis fünf Unterseiten, mobile Darstellung, Suchmaschinen-Grundlagen, Kontaktformular und eine Designkorrektur.
Beispiel 06	ab 3.000 €	Drei bis sechs Seiten auf Branchenvorlage, mobile Darstellung und Suchmaschinen-Grundlagen.
Beispiel 07	ab 4.500 €	Fünf bis sieben Seiten, eigene Designvorlage, Formular, Suchmaschinen-Grundlagen, Schulung und Dokumentation.
Beispiel 08	ab 6.837 €	Bis zehn Inhaltsseiten, eigenes Startseitendesign, Suchbegriff- und Strukturplanung, Suchmaschinenoptimierung und Einführung ins Redaktionssystem.

* Beispiel 05 wird vom Anbieter in den häufigen Fragen auch als ab-Preis bezeichnet.

2.776 € netto

**Rechnerisches Mittel
dieser acht Beträge**

22.205 € / 8, gerundet

**Kein deutscher Website-Durchschnitt.
Keine Vergleichsleistung zu CAZ.**

Die bewusst ausgewählten Beträge enthalten unterschiedliche Leistungen. Einstiegspreise sind keine tatsächlichen Endpreise. Die Zahl sagt deshalb nicht, was ein mit CAZ gleichwertiges Projekt kosten würde.

KEINE EINHEITLICHE LEISTUNG HINTER EINEM PREIS

Was der Vergleich aussagt

Veröffentlichte Anbieterangaben, keine repräsentative Marktpreisstudie.

Wie die acht Beispiele ausgewählt wurden

Die 50 Domains der vorhandenen Suchstichprobe wurden nach veröffentlichten Preisen durchsucht. Zwölf Anbieter wurden anhand offizieller Preis- oder Leistungsseiten vertieft dokumentiert. Für die Tabelle auf der vorigen Seite wurde je Anbieter höchstens das günstigste eindeutig mehrseitige Unternehmenspaket mit klarer Nettoangabe gewählt. Reine Preisorientierungen, unklarer Umfang und unklare Steuerangaben wurden nicht in das Rechenmittel aufgenommen. Die bewusste Auswahl ist nicht repräsentativ.

Höhere Beträge gibt es ebenfalls

ab 9.990 € netto

Ein umfangreicheres Paket eines bereits erfassten Anbieters: Individuelle Funktionen, Animationen, Suchmaschinenstrategie und zwölf Monate priorisierter Support. Eine begehbare Referenzhalle ist nicht ausdrücklich belegt.

7.000-12.000 € / 12.000-25.000 € netto

Preisorientierung eines weiteren Anbieters: Als grober Rahmen für kleine Unternehmenswebsites beziehungsweise mittelgroße Websites und Relaunches genannt; keine verbindlichen Paketangebote. Der Anbieter nennt beide Bereiche, er wird nicht zweimal gezählt.

ca. 12.000-15.000 €; Steuerstatus unklar

Preisorientierung eines weiteren Anbieters: Orientierung für eine einfache Unternehmenswebsite. Wegen unklarer Steuerbasis nicht mit Nettopreisen verrechnet.

Was nicht im Mittel steckt

Zwei weitere dokumentierte Preisangaben wurden nicht ins Rechenmittel aufgenommen: 1.090 Euro bei unklarem Steuerstatus und Seitenumfang sowie 2.390 Euro als ausdrücklich umsatzsteuerfreier Standardumfang. Auch die Preisorientierungen flossen nicht ein. Das höhere 9.990-Euro-Paket wurde nicht zusätzlich als zweiter Anbieter gezählt.

Keine pauschale Aussage „sonst 15.000-20.000 Euro“

Ein allgemeiner Vergleichspreis von 15.000-20.000 Euro für dasselbe Paket ist mit diesen Daten nicht belegt. Bei keinem der zwölf dokumentierten Preisbeispiele wurde ein gleichwertiger Gesamtumfang mit begehbare 3D-Referenzhalle bestätigt. Ein niedrigerer Einstiegspreis bedeutet deshalb ebenso wenig Gleichwertigkeit wie ein höherer Preis automatisch bessere Qualität.

Stand der Recherche: 06.10.2026. Namen, Original-URLs und Textbelege der externen Preisquellen bleiben in der internen Dokumentation. Die Preisbeispiel-Nummern sind nicht mit den Website-Kennungen der technischen Rangliste verknüpft. Veröffentlicht werden Anbieterangaben, keine eingeholten Angebote oder Rechnungen.

OFFENLEGUNG: ANGEBOT DES HERAUSGEBERS

CAZ: Website mit eigener 3D-Welt

Individuelles Design, zwei Sprachen und eine begehbare 3D-Referenzhalle gehören zum veröffentlichten CAZ-Paket. Der konkrete Leistungsumfang macht den Vergleich aussagekräftig.

5.555 € netto · einmaliger Aktionspreis

Im veröffentlichten Paket enthalten

- Individuelles Design und Darstellung für Smartphone, Tablet und Desktop
- Zwei Sprachen nach Wahl
- Begehbare 3D-Referenzgalerie
- Projektgalerie mit Filtern, Zeitleiste zur Unternehmensgeschichte und Leistungsseiten
- Häufige Fragen, Blog- und News-Bereich
- Anfrageassistent in fünf Schritten mit Hochladen von Dateien und E-Mail-Versand
- Kalender, Kontaktmöglichkeiten und Social-Media-Verknüpfungen
- Technische Suchmaschinenoptimierung, strukturierte Inhaltsangaben, Seitenverzeichnis und Vorschauangaben für geteilte Links
- Regionale Seiten und Inhaltsangaben für digitale Assistenten
- Tastaturbedienung, reduzierte Bewegung und Barrierefreiheits-Einstellungen
- Umschaltung des Farbschemas und Videoeinbindung

Umsetzung: Eine Woche ab vereinbartem Start bei vollständigen Materialien und Zugängen sowie rechtzeitigem Feedback; eine Abnahmerunde inklusive.

Freiwillige Zusatzleistungen

590 € netto pro Monat für Betreuung: Wartung, Updates und Inhaltspflege, 2-3 Blogbeiträge pro Monat und eine Überarbeitung der Gestaltung pro Jahr.

555 € netto einmalig: Wunschkalekt als dritte auswählbare Sprachvariante.

Zwölf Monate Betreuung allein: 7.080 € netto.

Mit freiwillig gewählten zwölf Monaten Betreuung: $5.555 \text{ €} + 12 \times 590 \text{ €} = 12.635 \text{ €}$ netto. Das ist eine Rechenhilfe, kein verpflichtender Mindestvertrag und keine vollständige Aufstellung sämtlicher Betriebskosten.

Aktionspreis und Angebotsbedingungen: Stand 06.10.2026. Alle CAZ-Preise zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer. Betreuung und Dialekt sind freiwillige Zusatzleistungen. Hosting, Domains, mögliche Lizenzen und genaue Inhaltsmengen vor Beauftragung konkret festhalten.

Die genannten Bedienungshilfen sind keine Zertifizierung vollständiger Barrierefreiheit. Inhaltsangaben für digitale Assistenten sind keine Garantie, dass jeder digitale Assistent jede Aufgabe erledigen kann. Suchpositionen werden nicht zugesichert.

Veröffentlichtes CAZ-Angebot ansehen

Entscheidend ist, welche Leistungen zum vereinbarten Preis enthalten sind und was am Ende tatsächlich funktioniert.

EIGENE ERFAHRUNG DES HERAUSGEBERS

Wir haben uns selbst geholfen. Heute helfen wir anderen.

Eigene Erfahrung des Herausgebers - kein Ergebnis der Stichprobe

Rund 25 Jahre vertrauten wir bei unserem Webauftritt auf externe Betreuung. Unsere Website spielte nach unserer Erfahrung bei der Gewinnung neuer Kunden kaum eine Rolle; entscheidend waren Weiterempfehlungen. Irgendwann wollten wir uns damit nicht mehr zufriedengeben und nahmen den Aufbau selbst in die Hand.

Seit dem Neuaufbau beobachten wir bei wichtigen Suchbegriffen deutlich bessere Platzierungen - inzwischen auch bei Projekten für Kunden. Diese Erfahrung prägt unseren Anspruch: verständliche Inhalte, eine sorgfältige technische Umsetzung und überprüfbare Ergebnisse. Was uns selbst geholfen hat, wollen wir anderen Unternehmen zu bezahlbaren Preisen zugänglich machen.

Einordnung dieser Erfahrung

Die geschilderte Entwicklung beruht auf den Angaben des Herausgebers. Historische Suchpositionen und neue Kundenanfragen wurden in dieser Untersuchung nicht gemessen. Aus der Erfahrung lässt sich nicht ableiten, dass eine bestimmte technische Einzelmaßnahme oder die Wahl eines Entwicklungssystems allein den Erfolg verursacht hat.

Fragen an deinen Website-Betreuer

- 01 Können Suchmaschinen unsere wichtigen Seiten erreichen, und sind versehentliche Sperren ausgeschlossen?
- 02 Welche Hürden für Menschen mit Einschränkungen wurden automatisch und von Hand geprüft?
- 03 Sind Inhalte und wichtige Angaben auch für Programme eindeutig verständlich?
- 04 Welche zusätzlichen Hilfen setzen wir ein, und wie prüfen wir ihren Nutzen?
- 05 Wer hält Inhalte, technische Bausteine und Zugänglichkeit nach der Übergabe aktuell?

VOM BEFUND ZUR VERBESSERUNG

Deine Website weiterentwickeln

Nutze die Hinweise für konkrete Fragen an deinen Website-Betreuer.

Vollständiger Bericht und kostenloser Websitecheck

caz.de/website-qualitaet
checkfrei.de

Offenlegung: CAZ Labs ist Herausgeber und betreibt Checkfrei. Der technische Gesamtwert folgt dem eigenen Bewertungsmodell. Für den eigenen Auftritt gelten dieselben Regeln. Keine unabhängige Studie. Automatische Hinweise ersetzen keine vollständige Prüfung von Barrierefreiheit, Sicherheit oder rechtlichen Anforderungen.

Wie die Auswahl entstand

12 dokumentierte Suchanfragen: sechs bundesweite Begriffe und sechs Städte. Aus 85 passenden, unterschiedlichen Domains wurden abwechselnd je Suchanfrage die nächsten noch nicht verwendeten Treffer gewählt (Round-robin), bis 50 feststanden. Die Auswahl wurde vor den Messungen eingefroren. Keine Auswahl der 50 Besten. Keine Google-Top-50. Keine Zufallsstichprobe. Nicht repräsentativ.

Die Suche erfolgte serverseitig ohne garantierte deutsche Geolokation. Erfasst wurden 50 Websites, nicht garantiert 50 rechtlich unabhängige Unternehmen. Die Suchausgabe belegt keine Google-Platzierung.

Drei getrennte Einblicke

Die Rangliste zeigt 50 recherchierte Anbieter-Startseiten plus den eigenen Auftritt. Separat wurden 14 öffentlich zugeordnete Kundenprojekte ausgewählt; 11 Startseiten waren auswertbar, drei verweigerten den Zugriff. Für Kundenprojekte wurden keine Gesamtwerte oder mobilen Tempowerte ermittelt. Die Preisbeispiele fließen nicht in technische Werte ein. Namen und Adressen externer Anbieter und Kunden bleiben anonym.

Quellen und Einordnung

- [1] Google: Umgang mit fehlender robots.txt und Abruffehlern
- [2] Google: Nutzen und Grenzen von Sitemaps
- [3] Google: Voraussetzungen für KI-Suchergebnisse
- [4] llms.txt: veröffentlichter Spezifikationsvorschlag
- [5] Bundesfachstelle: Fragen zum Barrierefreiheitsstärkungsgesetz
- [6] W3C: Grenzen automatischer Prüfwerkzeuge
- [7] Google: Bewertung des Ladetempos
- [8] Google: Grenzen der automatischen Barrierefreiheitsprüfung
- [9] Google: Messung und Richtwerte der Wartezeit

Stand: 06.10.2026. Einmalige technische Momentaufnahme. Auffällige Befunde gezielt nachprüfen; tatsächliche Bedienung und Suchindex wurden nicht vollständig untersucht.